Gewerbegebiet „Am Jahnsportplatz“

# Bau für Fußweg hat begonnen

Von Inge Seidenstücker

*Hofgeismar* – Der schon lange geplante und von der Hofgeismarer Bevölkerung sehr gewünschte Fuß- und Radweg zum neuen Gewerbegebiet „Am Jahnsportplatz“ wird nun Realität. Bereits Anfang der letzten Woche wurde der Weg durch die Mitarbeiter der Firma Nolte aus Warburg soweit vorbereitet, dass man den Verlauf schon deutlich erkennen kann.

So führt der erste Bauabschnitt von der Reichenberger Straße am Gebäude des Jahnsportplatzes vorbei und verläuft parallel zur Grebensteiner Straße bis zur Umfahrung des Gewerbegebietes.
In weiteren Bauabschnitten, die zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt werden sollen, wird der Weg durchgehend von der Stettiner Straße bis zur Einfahrt des Gewerbegebiets führen.

*(V.l.) Bauamtsleiter Dirk Lindemann, Dirk Deichmann Planungsbüro DSP, Bürgermeister Torben Busse, Mark Schaperdot Mitarbeiter und Stefan Rauscher Geschäftsführer der Firma Heinrich Nolte.* *Foto: Seidenstücker*

Die Maßnahme sei besonders angezeigt, da das Gewerbegebiet zunehmend wachse, erläuterte Bürgermeister Torben Busse. Auch für das Radwegenetz in Hofgeismar sei der neue Weg eine wichtige Ergänzung. Für viele Menschen die im Gewerbegebiet arbeiten, ist dies eine gute und verkehrssichere Gelegenheit mit dem Fahrrad zur Arbeit zu fahren.
Geplant wurde dieses Projekt vom Ingenieurbüro DSP Immenhausen. „Grundsätzlich legen wir bei unseren Planungen Wert auf Nachhaltigkeit, so wurde auch hier darauf geachtet, dass die ausgehobene Erde wieder verbaut wurde“, informierte Dirk Deichmann, von DSP. Zudem betonte er die gute Zusammenarbeit mit der Stadt Hofgeismar und der Fima Nolte und bedankte sich dafür.
Rund 90.000 Euro wird der drei Meter breite Rad- und Fußweg kosten und das erste, etwa 160 Meter lange Teilstück, soll bereits in den nächsten vier Wochen fertig gestellt sein.